

Es ist (leider) soweit ...

Eine der beiden „guten Seelen“ unserer Landesgeschäftsstelle Weibenthurm tritt zum Jahresende ihren verdienten Ruhestand an: Wir wünschen Ingrid Günther, die unserem Verband seit Mai 2004 – und damit mehr als zehn Jahre – treu, loyal, absolut zuverlässig und immer gut gelaunt zur Seite stand, sowie ihrer Familie, von Herzen Gesundheit, alles erdenklich Gute und sagen: „Danke für alles, liebe Ingrid Günther“.



Foto: Helmut Weigt

Wandertag Gemeinschaft Tiefenstein

Ziel des diesjährigen Wandertages der Gemeinschaft Tiefenstein war die Steinbachtalsperre bei Katzenloch. Vom Treffpunkt Atzenbach-Turnhalle ging es – in der Hoffnung auf trockenes Wetter – erst mal in Richtung Kirschweilerbrücke und, nach einer Frühstückspause mit Wurst, Weck, Kaffee und Getränken am Wanderparkplatz Hinterwald, weiter zum zur Steinbachtalsperre.



Foto: R.W. Schneider

Hier begrüßte zunächst Frank Forster (1. Vorsitzender) alle Mitglieder, Freunde, Gönner und ganz besonders die ebenfalls zu diesem Wandertag eingeladenen Mitglieder der Gemeinschaft Neuweg. Dabei betonte er, dass es in der heutigen Zeit für wünschenswert halte, die Kontakte zu anderen Gemeinschaften durch gemeinsame Veranstaltungen zu pflegen, um ein Miteinander auch für die Zukunft zu gewährleisten.

Frank Forster, in seiner beruflichen Tätigkeit selber an der Steinbachtalsperre tätig, begann die nun folgende Führung mit historischen Informationen und gewährte jedem Interessierten auch einen Einblick in den durch die Staumauer führenden Tunnel. In den Betriebsgebäuden der Talsperre erläuterte er anschließend fachlich kompetent und doch auch für Laien verständlich die Technik und Wirkungsweise der gesamten Anlage.

Nach dieser informativen und kurzweiligen Führung ging es abwärts zu Gartenwirtschaft Heub am Wasserfall nach Katzenloch. Hier

fand der Wandertag bei Mittagessen, anschließendem gemütlichen „Mayen“ und einem Dank an den Wettergott, der es erst regnen ließ, als alle Wanderer trockenen Fußes die Gartenwirtschaft erreicht hatten, seinen harmonischen Ausklang. *Ralf W. Schneider*

Ausflug Gemeinschaft Neustadt

Unser diesjähriger Jahresausflug führte uns am 24. August im voll besetzten Bus – mit einer idyllischen Grill-Pause – in die wunderschöne Staufstadt Bad Wimpfen. Nach einem individuellen Stadtrundgang ging es auf dem Neckar bei herrlichem Wetter per Schiff weiter nach Neckarzimmern und von dort aus wieder per Bus nach Bad Friedrichshall. Als Höhepunkt unseres Ausfluges ging es hier mit dem Fahrstuhl 180 Meter in die Tiefe, zur Besichtigung des Salzbergwerkes: Für alle ein beeindruckendes Erlebnis an einem insgesamt alle begeisternden Tag.



Foto: Jürgen Welsch

Hans-Jürgen Welsch

3. LWS-Fußballturnier

... und Petrus spielte mit, denn nach kräftigem Morgenregen herrschte der bei Turnier-Eröffnung durch Horst Kaiser (1. Vorsitzender der Gemeinschaft Leben und Wohnen in Eisenberg-Steinborn e.V.) ab neun Uhr wahrliches Kaiserwetter.

Das Eröffnungsspiel bestritten mit hohem körperlichem Einsatz zwei Mannschaften der KITA Steinborn. Mit derselben Begeisterung gingen letztlich alle 16 Turniermannschaften in ihre Duelle, per Mikrofon knapp aber kompetent kommentiert von Norbert Boger.

Bei der Siegerehrung wurden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Turniers mit Urkunden ausgezeichnet und für die Teams der Altersstufe 3 gab es außerdem jeweils ein Sixpack.

Vor und hinter den Kulissen war das Organisationsteam um Paul Schmitz (2. Vorsitzender), der sich mit dem Verlauf der Veranstaltung rundum zufrieden zeigte, locker und entspannt mit rund 24 Helferinnen und Helfern im Einsatz. Die gute Stimmung vor und hinter den Ständen übertrug sich natürlich auch auf die insgesamt rund 180 (!) Gäste, darunter viele Eltern und Großeltern, die ihre Sprösslinge in Aktion sehen wollten

sowie etliche LWS-Fans, die die letzte Steinborner Freiluftveranstaltung des Sommers genießen wollten.

Ab etwa drei Uhr kam wieder Petrus ins Spiel, ließ dunkle Wolken aufziehen, wartete aber mit dem ersten kräftigen Schutt zumindest solange ab, bis das große Zelt trocken eingelagert war und spannte zu guter Letzt noch einen versöhnlich stimmenden Regenbogen übers Firmament ... *Paul Schmitz*

Wir gratulieren

zum 75. Geburtstag:

Elfi Zell (Bendorf), Rosa Lebeda (Eisenberg-Steinborn), Luise Keul (Niederbreitbach), Eckhard Helm (Mainz-Mombach), Karl-Heinz Emmerich (Mayen), Margit Hoffmann (Mayen), Wittlich: Klaus Hergert, Horst Kirsch, Manfred Theis, Edith Kirsch

zum 80. Geburtstag:

Toni Gesell (Andernach), Lucia Föhrmann (Andernach), Wolfgang Schaefer (Eisenberg-Steinborn), Manfred Helfenstein (Kirm), Adolf Hees, Maria Blum, Roman Huber (Wittlich)

zum 85. Geburtstag:

Horst Jung (Idar-Oberstein, Neuweg), Hannelore Karmienke (Idar-Oberstein, Neuweg), Gertrud Kühn (Koblenz-Kartheuse), Irma Kohl (Mainz), Irmgard May (Mayen), Wilhelmine Saftig (Saffig), Maria Schröder (Wittlich)

zum 90. Geburtstag:

Agnes Döhr (Andernach), Wittlich: Erna Brockes, Therese Wambach

zum 91. Geburtstag:

Hildegard Heuermann (Koblenz-Kartheuse)

zum 93. Geburtstag:

Maria Müller (Koblenz-Kartheuse)

zum 94. Geburtstag:

Dr. Hermann Mengel (Mainz-Mombach)
Maria Flohr (Neustadt/Weinstraße)

Wir trauern um

Heinz-Dieter Giesenregen (Mainz-Mombach)
Anneliese Mildenberger (Idar-Oberstein)

Nachruf

Die Siedlervereinigung Wohnstadt Eisenberg-Steinborn e.V. trauert um Otto Rommel, der im Alter von 83 Jahren bei einem tragischen Unfall ums Leben kam. Otto Rommel - Träger der Goldenen Ehrennadel mit Kranz - hat sich als 1. und 2. Vorsitzender, als Schatzmeister der Gemeinschaft sowie als Obmann über mehr als vier Jahrzehnte mit unermüdlichem, ehrenamtlichem Einsatz in hohem Maße verdient gemacht.

Impressum

Verantwortlich für die Landesmitteilungen:
Helmut Weigt, Landesvorsitzender (V.i.S.d.P.)
Verband Wohneigentum Rheinland-Pfalz e.V.
Grabenstraße 13 · 56575 Weibenthurm,
Tel.: 02637 4205 · Fax: 02637 4752
rheinland-pfalz@verband-wohneigentum.de
www.verband-wohneigentum.de/rheinland-pfalz